



## Pressemitteilung

Bayerns Arbeitsstaatssekretär Johannes Hintersberger zu Gast beim A.A.U. e.V.

„Die Menschen, die dauerhaft bei uns bleiben, wollen wir schnell und nachhaltig in den Arbeitsmarkt integrieren. Das ist unser Ziel. Damit das gelingt, brauchen wir starke Partner vor Ort, wie den Verein Ausbilden. Arbeiten. Unternehmen. hier in Augsburg. Denn Integration gelingt nur, wenn alle an einem Strang ziehen. Ich danke dem A.A.U. e.V., der hier schon seit vielen Jahren erfolgreich tätig ist. Sein Engagement ist gelebte Integration, die über den Tag hinausreicht“, betonte Bayerns Arbeitsstaatssekretär Johannes Hintersberger bei seinem Besuch am 8. Februar 2017 in den Räumen des A.A.U. in Augsburg.

„Wir sind sehr erfreut über den hohen Besuch und sehen diesen als Bestätigung unserer Arbeit vor Ort.“, stellt Felicitas Eitel, Projektleiterin KAUSA Servicestelle Region Augsburg und IQ Bayern– Teilprojektpartner AiV fest. „Wir informieren, beraten und unterstützen seit neunzehn Jahren nachhaltig Betriebsinhaber, junge Menschen und Eltern mit Migrationshintergrund in allen Belangen der beruflichen Ausbildung und darüber hinaus. Schon unser erstes Projekt wurde gefördert vom Bayerischen Arbeitsministerium und im Rahmen der grundlegend wichtigen Netzwerkarbeit gab es bis heute immer wieder Gespräche, gemeinsame Sitzungen und gemeinsame Aktionen.“

„Diese Zusammenarbeit wollen wir auch in Zukunft fortführen, beispielsweise durch Informationsveranstaltungen für Unternehmen, die junge Migranten mit und ohne Fluchtgeschichte ausbilden wollen“, so das Fazit des Staatssekretärs und des Teams A.A.U. e.V.

Bildunterschrift:

Felicitas Eitel im Gespräch mit Johannes Hintersberger.

Augsburg, 21. Februar 2017